

BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN · Blessenstätte 23a · 33330 Gütersloh

Stadt Gütersloh
z.H. Nina Herrling
Berliner Straße 70
33330 Gütersloh

Ortsverband Gütersloh

Vorstandssprecherin Sara Pérez de Siles Fernandez
Vorstandssprecher Thomas Dominikowski

Geschäftsführung Ines Böhm
Blessenstätte 23a
33330 Gütersloh
Telefon: 0152 24256464
info@gruene-guetersloh.de
www.gruene-guetersloh.de

Gütersloh, 09.08.2021

Stellungnahme des Ortsverbands von Bündnis 90/DIE GRÜNEN Gütersloh zum Bebauungsplan Nr. 47/1 „Am Parkbad“

Der Grüne Ortsverband hat erhebliche Bedenken und Einwände gegenüber dem vorliegenden Entwurf zum Bebauungsplan. Unsere Bedenken werden nachfolgend erläutert:

- Die Bebauung liegt im Überschwemmungsbereich der Dalke. Dadurch geht wertvoller Retentionsraum verloren. Das gesamte Grundstück wird von einer Tiefgarage ausgefüllt und es bleibt keinerlei Fläche, um Wasser zurückzuhalten. Es wird nicht dargestellt, wo und wie ein Ausgleich für die verloren gehenden Flächen zur Rückhaltung von Hochwasser neu geschaffen werden könnte und müsste. Zunehmende Starkregenereignisse und Überschwemmungsrisiken erfordern ein Umdenken. Bauen im Überschwemmungsbereich von Fließgewässern soll bzw. muss zukünftig vermieden werden.
- Die Bebauung, die durch diesen B-Plan ermöglicht werden würde, ist viel zu hoch und viel zu dicht. Bis auf schmale Randbereiche wird das gesamte Grundstück versiegelt. Das ist verantwortungslos. Das Regenwasser kann auf dem Grundstück z.B. bei Starkregenereignissen nicht mehr versickern. Eine dreigeschossige Bebauung ist an dieser Stelle angesichts der umgebenden Bebauung und der Lage viel zu hoch und fügt sich nicht in die Umgebung. Die Höhe sollte reduziert werden (max. zweigeschossige Bebauung und Verzicht auf Staffelgeschosse).
- Bei einer Bebauung muss eine Dachbegrünung und eine Photovoltaiknutzung verpflichtend sein.
- Die Tiefgarageneinfahrt sollte aus dem Kronenbereich der erhaltenswerten Gehölze herausgelegt werden. Das ist ein unverzichtbarer Beitrag zum Erhalt des Baumbestands.
- Durch eine derartige Bebauung sind Konflikte und Probleme mit der Parkbadnutzung vorprogrammiert. Der Bestandsschutz für das Parkbad ist damit nicht gesichert. Vielmehr widerspricht eine Bebauung in der vorgesehenen Form dem Bestandsschutz des Parkbads. Das Lärmgutachten zeigt, dass die zulässigen Lärmwerte während der Ruhezeiten – also von 13.00 bis 15.00 Uhr sowie von 20.00 bis 22.00 Uhr – überschritten werden. Bereits die Beschwerde einer Person, die das neue Gebäude bewohnen wird, könnte erhebliche Einschränkungen für die Nutzung und den Betrieb des Parkbads zur Folge haben. Das ist unverantwortlich. Wir brauchen das Parkbad für eine enorme Zahl von Besuchenden mit unterschiedlichsten Nutzungsbedürfnissen. Weitere

Einschränkungen des Betriebs sind keinesfalls hinzunehmen. Der Bestandsschutz des Parkbads hat für uns allerhöchste Priorität.

- Hier besteht die einmalige Gelegenheit den Dalke-Fuß-und Radweg zu verbreitern, indem ein Bereich des Grundstücks dafür von der Stadt erworben wird.
- Wir fordern die Stadt auf, Alternativflächen für altengerechte Wohnungen zu suchen und den Antragstellern anzubieten.

Eine Bebauung in der dargestellten Form lehnen wir als Grüner Ortsverband Gütersloh ab.

Sara Pérez de Siles Fernández

Thomas Dominikowski

Sara Pérez de Siles Fernández
(Sprecherin)

Thomas Dominikowski
(Sprecher)